

Grundstücksausschreibung

Die Stadt Penig verkauft, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Stadtrat, das Flurstück Nr. 158/3 und eine Teilfläche aus dem Flurstück Nr. 186 b, beide Gemarkung Penig. Der Verkauf erfolgt zum Zwecke des Abrisses der alten und baufälligen Turnhalle sowie der Entwicklung des Standortes zu einem kleinen innerstädtischen Wohngebiet, welches mit vorzugsweise massiven Ein- bzw. Zweifamilienhäusern bebaut werden soll. Für die Schaffung des Baurechtes und die Herstellung der Erschließungs- sowie Ver- und Entsorgungsanlagen ist außerdem der Abschluss eines Vertrages über die Erstellung eines Vorhaben- und Erschließungsplanes sowie über die Durchführung der Erschließungsmaßnahmen, die sich daraus ergeben, mit der Stadt Penig erforderlich.

Das Mindestgebot beträgt unter Berücksichtigung der Abrisskosten für diese Grundstücksflächen von ca. 5.000 m² EUR 10.000. Eine Erweiterung ist in Abstimmung mit der Wohnungsgenossenschaft Penig eG in südöstlicher Richtung denkbar. Besichtigungen des Grundstücks und Einsichtnahme in das Verkehrswertgutachten sind nach vorheriger Terminvereinbarung mit Frau Wienhold, Liegenschaftsverwaltung (Tel.: 037 381 95 933) während der Dienstzeiten möglich.

Gebote können in einem mit „Kaufangebot TH“ gekennzeichneten Briefumschlag bis zum 24. April 2017 an die Stadtverwaltung Penig, Finanzverwaltung, Markt 6, 09322 Penig gesendet werden.



Foto: Luftbilder-Winkler